

WB,
23.11.2017

Mit jedem Loskauf gewinnt die Gesellschaft

Achte Runde der Bielefelder Weihnachtslotterie am Jahnplatz

Bielefeld (-md-). »Diese Lotterie ist ein Gewinn für uns alle«, weiß Franz Schaible. Der Vorstand der Stiftung Solidarität bei Arbeitslosigkeit und Armut und sein Kuratoriumsvorsitzender, Harry Domnik, starteten gestern die achte Bielefelder Weihnachtslotterie neben der hübschen Hütte am Jahnplatz.

Mit dabei waren Bürgermeisterin Karin Schrader und Holger Jantzen für die Stiftung Welthaus.

Beide Stiftungen gemeinsam richten die Lotterie mit 40 000 Losen für je einen Euro aus, bei der laut Schaible jedes Los gewinnt: »Es gibt als Trostpries mindestens ein Schokotäfelchen. So versüßen wir, wenn es nicht mit einem richtigen Gewinn geklappt hat.«

Hauptgewinn ist in diesem Jahr ein VW Up aus dem Autohaus Steinböhrer zu extrem günstigen Konditionen. Ein Jahresticket für Mobil gibt es und eine Jahreskar-

te der Bäder GmbH BBF. Staubsauger, Friseurbesuche, Kinogutscheine oder ganz einfach gespendete Sachpreise sind im Topf. Die Lotterie, deren Losverkauf am Donnerstag mit dem Weihnachtsmarkt beginnt, ist beliebt bei den Menschen. Bislang seien die Lose jedes Jahr vor dem Fest ausverkauft gewesen, freuen sich die 20 Helfer, die für den reibungslosen Ablauf der Aktion unter Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters sorgt. Alle Aufgaben werden von Helfern ehrenamtlich erledigt, von der Organisation bis zur Abholung der Sachspenden und dem Aufbau des Losbude.

Aus den Einnahmen des Losverkaufs können durch den Reinerlös laut Schaible mit zumeist 5000 Euro drei Projekte gefördert werden. Der Bielefelder Sozialfonds hilft Bürgern mit 100 Euro jährlich in individuellen Notlagen, die in der Grundsicherung leben. Allein 6000 Senioren in der Stadt leben von sozialen Transferleistungen. Bildung für eine bessere Umwelt ist das Ziel der Welthaus-Stiftung, die das Geld für die Bildungsarbeit in Schulen zum Thema Klimawandel nutzt. Dritter Nutznießer ist laut Schaible das Bauernhausmuseum in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins.



Werben für die Lotterie (von links): Karin Schrader, Franz Schaible, Holger Jantzen und Harry Domnik. Foto: Michael Diekmann